

Die Vollversammlung des HPV Eppan hat am 14.05.2024 um 20 Uhr in der Bibliothek Eppan stattgefunden.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Obmann
2. Verlesung und Genehmigung des Protokolls der letzten Vollversammlung
3. Tätigkeitsbericht 2023
4. Vorstellung und Genehmigung des Kassaberichts 2023
5. Tätigkeitsvorschau 2024
6. Allfälliges
7. Film: „Wein, Keller, Klöster – eine Reise durch die Girlaner Weinbaugeschichte“
8. Umtrunk

Zu Punkt 1 der Tagesordnung:

Der Obmann Christoph Frank begrüßt die anwesenden Mitglieder und bedankt sich für die Teilnahme. Auf seine Anregung hin wird für die im letzten Jahr verstorbenen Mitglieder des Heimatpflegevereins Eppan eine Gedenkminute abgehalten.

Außerdem ernennt der Obmann Wolfgang Meraner und Klaus Frötscher zu Stimmzählern.

Zu Punkt 2 der Tagesordnung:

Das Protokoll der letzten Vollversammlung vom 12.12.2023 wurde den Mitgliedern mit der Einladung zur heutigen Vollversammlung zugeschickt, sie hatten somit Gelegenheit, dieses vorab durchzulesen, weshalb ist ein erneutes Verlesen des Protokolls nicht für notwendig erachtet wird. Das Protokoll vom 12.12.2023 wird einstimmig genehmigt.

Zu Punkt 3 der Tagesordnung:

In Vertretung des aus Krankheitsgründen abwesenden Schriftführers Klaus Koppelstätters, erläutert Klaus Frötscher anhand einer PowerPoint Präsentation die Tätigkeiten des HPV Eppan im Jahr 2023:

- Am 25. Jänner 2023 fand die konstituierende Sitzung des neuen Vorstandes des HPV Eppan statt. Neue Vorstandmitglieder sind Evi Brigl, Klaus Koppelstätter, Wolfgang Meraner und Franz Kofler. Nicht mehr kandidiert haben Wally Kössler, Karl Plunger, Alexander v. Hohenbühel, Oskar Frei und Traudl Riegler-Troger. Am 28. Februar 2023 veranstaltete der HPV einen Filmabend zur Zeitgeschichte in der Mittelpunktbibliothek St. Micheal Eppan. Es wurde der Film von Hugo Portitsch „Österreich, keine Zeit für Südtirol“ gezeigt.
- Im Frühjahr wurde ein alter Ziggelbrunnen in Girlan von Efeuranken befreit, gesäubert und renoviert.

- Am 1. Juni 2023 jährte sich der Todestag von Egno von Eppan zum 750sten Mal. Zu diesem Anlass führte der Verwaltungsrat der Burg Hocheppan GmbH mit Präsident Carl Philipp von Hohenbühl verschiedenste kulturelle, wissenschaftliche und gesellschaftliche Aktionen durch. Ein Aktionspunkt war die Errichtung von mehreren geschichtlichen Informationstafeln zu Egno von Eppan und seiner Zeit entlang des Wanderweges zur Burg Hocheppan welche die Hocheppan GmbH in Zusammenarbeit mit dem HPV realisierte, wobei der HPV außerdem noch eine der Tafeln finanzierte.
- Im Sommer 2023 wurde bei der Barbakane der Burg Hocheppan ein komplett verwittertes „Marterle“ renoviert.
- Der HPV hat im Sommer 2023 die Renovierung von Grabdenkmälern zweier Eppaner Persönlichkeiten veranlasst: den schönen Grabstein aus Marmor von Franz Mayr, sowie das Grabkreuz von Johann Georg Plazer. Die Arbeiten wurden 2023 von der Firma Giuvani Moling (Eppan) durchgeführt.
- Im Jahr 2023 hielt der Verein 8 Vorstandssitzungen ab
- Mitarbeit beim Gemeindeentwicklungsplan der Gemeinde Eppan: Wally Kössler wurde als Vertretung des HPV Eppan in die Arbeitsgruppe zur Ausarbeitung des Gemeindeentwicklungsplanes entsendet.
- Mitarbeit in der Arbeitsgruppe für den Baumschutz der Gemeinde Eppan: Roland Walcher und Klaus Frötscher wurden als Vertreter des HPV in die Arbeitsgruppe für den Baumschutz der Gemeinde Eppan entsendet.
- Zusammenarbeit mit dem Landesdenkmalamt: Aussprachen des Obmannes mit dem Landesdenkmalamt und Lokalausweis mit Denkmalamt und der Gemeinde

Zu Punkt 3 der Tagesordnung:

Der Kassier Christoph Frank verliest den Kassabericht 2023

Saldo 31.12.22:	10.723,96 €
Gesamteinnahmen 2023:	26.799,72 €
Gesamtausgaben 2023	30.870,44 €
Saldo 31.12.23	6.653,24 €

Anschließend nehmen die Rechnungsprüferinnen Ehrentraut Riegler Troger und Johanna v. Call zur vorgelegten Rechnungslegung Stellung. Sie haben sich am 29.04.24 mit dem Kassier auf Schloss Warth getroffen. Es wurden die Einnahmen und Ausgaben überprüft und die Bankbelege mit den Rechnungen verglichen. Es wurde eine ordnungsgemäße Finanzgebarung 2023 festgestellt und daher wird der Vollversammlung die Entlastung des Kassiers empfohlen.

Die Vollversammlung genehmigt den Kassabericht 2023 einstimmig.

Zu Punkt 5 der Tagesordnung:

Obmann Christoph Frank berichtet über die geplanten Vorhaben in diesem Jahr:

- So ist die Renovierung der „Kager Kapelle“ in Girlan beinahe abgeschlossen,
- weiters sind 2 Stehlen aus Muschelkalk in St. Pauls bzw. Missian in Augenschein genommen worden, deren Renovierung wir in die Wege leiten möchten, wobei das übliche Problem besteht, dass sie auf privatem Grund stehen, was eine Kooperation des Besitzers voraussetzt und erfahrungsgemäß schwierig ist.
- Ebenso bei unseren Bemühungen um die Erhaltung der Pfeifer Mühle in St. Micheal, trotzdem wollen wir dieses Vorhaben auch in diesem Jahr vorangetrieben.
- In Girlan sollen die Steingravuren in der Jesuheimstrasse renoviert und beschrieben werden, wir sind bereits mit dem Denkmalamt diesbezüglich in Kontakt.
- Auch die Unterschutzstellung des „Stromhauses“ in St. Michael Eppan steht auf der Agenda des Heimatpflegevereins in diesem Jahr und
- außerdem wollen wir die Renovierung des „Scherer Fresko“ an der Wand der Obstgenossenschaft in der Bahnhofstraße St. Michael weiter vorantreiben, auch hier sind wir bereits in Kontakt mit dem Denkmalamt.
- Im Sommer dieses Jahres ist schließlich ein Vereinsausflug für alle Mitglieder in die Trostburg geplant.

Zu Punkt 6 der Tagesordnung:

- **Peter v. Hellberg** hält ein kurzes Referat zur näheren Erklärung des Scherer Freskos, weiters bedankt er sich erneut bei der Burg Hocheppan -GmbH, ebenso wie bei der Gemeinde Eppan für die gelungene Zusammenarbeit beim Projekt 750 Jahre Egno v. Eppan.
- **Carl Philipp Baron Hohenbühel** weist auf die Ausstellung „Zeitfenster“, eine Ausstellung historischer Fenster aus der Sammlung Josef Spechtenhauser auf der Trostburg, hin und lädt den Heimatpflegeverein Eppan zu einer Besichtigung der Burg und der Ausstellung ein.
- **Walter Mayr** klagt über die Positionierung sowie die Farbgebung der Sitzbänke auf dem Dorfplatz von St. Michael und ersucht den Heimatpflegeverein bei der Gemeinde zu intervenieren, nachdem er selbst dies bereits mehrmals vergeblich versucht hat.
- Außerdem möchte er festhalten, dass das „Scherer-Fresco“ an seiner Unterseite Beschädigungen aufweist, die seiner Ansicht nach vom sorglosen Umgang einer von ihm nicht näher genannten Maurerfirma herrühren.
- Und weiters beklagt er die vielfach im Gemeindegebiet auftretenden Schmierereien und stellt die Frage in den Raum, ob dies nicht von den Ordnungskräften zu verhindern sei.
- **Gemendereferentin Monika Hofer Larcher** bedankt sich für die Einladung und das Engagement des Heimatpflegevereines Eppan, sie weist auf die Schwierigkeiten hin, welche die Gemeinde bei der Finanzierung von Denkmälern auf Privatgrund hat, ebenso auf die Beschränkung der Maßnahmen ihrer Einflussnahme auf Private, wenn es darum geht, diese für die Renovierung ihres Eigentumes zu motivieren. Es

gebe aber auch positive Beispiele, wie die Renovierung einer privaten Kapelle in Eppan zeige.

- Bezüglich der Farbe der Bänke im Dorfzentrum von St. Michael verteidigt sie sich postwendend: nämlich, dass eine Bank von Schülern gestaltet wurde, anlässlich der bevorstehenden Europawahlen und die andere auf Gewalt gegen Frauen hinweisen solle. Hinsichtlich der Position der Bänke hätten Sicherheitsüberlegungen Priorität.

Nach der Vorführung des ca. 30minütigen Films: „*Wein, Keller, Klöster – eine Reise durch die Gailaner Weinbaugeschichte*“ von Friedrich Moser, lädt der Heimatpflegeverein Eppan die anwesenden Mitglieder zu einem Umtrunk in der Bibliothek ein.

Ende der Sitzung 21.45 Uhr

Der Obmann
Christoph Frank

Protokoll
Klaus Frötscher